



KEIN KRIEG GEGEN DEN IRAK!

**26. Oktober 2002
WELTWEITER PROTESTTAG**

Seit Monaten laufen die Vorbereitungen der US-Regierung für einen Krieg gegen den Irak. George W. Bush will diesen Krieg um jeden Preis. Es geht um Öl und die Vorherrschaft in der Golfregion.

Ein neuer Krieg gegen den Irak wird erneut Tausende unschuldiger Menschen das Leben kosten, das Land verwüsten, die Umwelt zerstören.

Ein neuer Krieg kann einen nicht mehr kontrollierbaren Flächenbrand von Gewalt und Krieg in der gesamten Region und weltweit entfesseln.

Ein neuer Krieg gegen den Irak, als „präventiver Militärschlag“ geplant, ist ein schwerer Angriff auf das Völkerrecht.

Führende deutsche Politiker sprachen sich vor der Bundestagswahl gegen die Teilnahme Deutschlands an diesem Krieg aus und warnten vor seinen Folgen – oft mit den Argumenten der Friedensbewegung. Nehmen wir die Regierung beim Wort!

WIR FORDERN:

- **Keinerlei Beteiligung am Krieg, ob mit oder ohne UN-Mandat!**
- **Sofortiger Abzug aller Soldaten und Militärtechnik aus der Golfregion!**
- **Keine finanzielle und politische Unterstützung für diesen Krieg!**
- **Keine Gewährung von Überflugrechten für Militärmaschinen und von Nutzungsrechten an militärischen Einrichtungen!**

VERHINDERT DEN KRIEG, BEVOR ER BEGINNT!

Unter diesem Motto ruft die US-Friedensbewegung für den 26. Oktober 2002 zu einem Aktionstag auf. Überall auf der Welt protestieren die Menschen gegen die Politik der Bush-Administration. Auch in Deutschland ist die Mehrheit der Bevölkerung gegen diesen Krieg. Tragen wir unseren Widerstand auf die Straße! Jede Stimme ist wichtig!

STOPPT DEN KRIEG GEGEN DEN IRAK!

Schluss mit den seit 1991 andauernden Bombenangriffen!

Schluss mit dem Embargo gegen die Zivilbevölkerung!

Spendenkonto: Deutscher Friedensrat e.V. 43 85 76 71 00, BLZ 100 200 00, Berliner Bank, Stichwort IRAK-KRIEG

D E M O N S T R A T I O N

26.10.02 • 14:00 Uhr • Alexanderplatz